

Jeder kann Freunde finden

Ganz weit weg von Autos, Häusern und Menschen leben auf einer Wiese zahlreiche Schmetterlinge. Jeder lebt in einer Blume die genauso aussieht wie er und jeder hat einen Partner außer ein gelber Schmetterling. An einem schönen Sommertag taucht auf der Wiese ein schwarzer Schmetterling auf und fragt ob er für eine Nacht eine Unterkunft haben kann. Der gelbe Schmetterling möchte ihn reinlassen, aber da sagen die anderen Schmetterlinge: „Nein! Er passt hier nicht her und er sieht nicht so aus wie wir.“ Traurig zieht sich der schwarze Schmetterling zurück. Der gelbe Schmetterling ruft: „Warte!“ Doch dann sieht er die Blicke der anderen Schmetterlinge und versteckt sich in seiner Blume. Als es dunkel wird fliegt der schwarze Schmetterling traurig hin und her. Er mag sich selber nicht mehr. Er ärgert sich: „Wieso bin ich nicht wie die anderen?“ Als er einen Moment nicht aufpasst, kracht er gegen einen Baum. Bumm macht es und weil er sehr schnell geflogen ist, kracht es ganz schön doll. Von dem Krach wacht der gelbe Schmetterling auf. Er guckt aus der Tür und sieht den schwarzen Schmetterling. Der gelbe Schmetterling fliegt zu ihm näher. Er fragt: „Ist alles in Ordnung?“ Der schwarze Schmetterling antwortet: „Ja alles in Ordnung.“ Der gelbe Schmetterling kratzt nach: „Und wieso hältst du dir das Ohr zu?“ Der schwarze Schmetterling ruft: „Ha, dazu kenne ich einen Witz.“ Er fragt: „Soll ich ihn dir erzählen?“ Der gelbe Schmetterling sagt: „Ja gerne.“ Fritschen sitzt in der Schule und hält sich ein Ohr zu. Die Lehrerin fragt: „Hast du Ohrenschmerzen?“ Fritschen antwortet: „Nein, sie sagen doch immer, was bei mir in ein Ohr rein geht, geht im anderen Ohr wieder raus.“ Der gelbe Schmetterling sagt: „Hi hi, der war gu

Er schaut an sich munter und ruft: „Hey, ich bin ganz schwarz geworden!“ Plötzlich hat er eine Idee. Er fliegt zu den Blumen und klopft an die Türen „Tock, Tock, Tock“. Als alle verschlafen aus den Blumen kommen, sehen sie sich an. Auch sie sind schwarz. Der gelbe Schmetterling sagt: „Lasst uns spielen. Sie spielen die ganze Nacht. Als alle müde sind gehen sie in den Blumen schlafen. Am nächsten Morgen als sie aufgewacht sind, merken sie das alle in den falschen Blumen sind. Der schwarze beim gelben, der rote beim blauen, der grüne beim orangenen und so weiter. Sie haben alle dunkel Pollen am Körper und obwohl sie alle verschieden sind, haben sie ganz viel Spaß und das ist das aller wichtigste. Also merket euch, es ist egal ob einer eine Brille trägt, eine dunkle Haut oder eine helle Haut hat. Haltet zusammen. Jeder kann mit jedem befreundet sein. Ende